

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 9 (1858)

Heft: 7

Register: Verzeichniss der HH. Aebte des uralten Benediktiner Klosters Dissentis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

„Nichts Niedres wirst du lieben, weil dir ein solches Bild
Mit voller Macht die Seele und wohl auf immer füllt,
Der Gute, mag er leben, mag er gestorben sein :
Er bleibt dem Schwachen Stütze, er bleibt ihm Sonnenschein.

N. C.

Verzeichniß

der Hh. Aebte des uralten Benediktiner Klosters Dissentis.

1. Sigisbert der Heilige, aus Irland, des h. Columbans Schüler, erster Apostel und Abt von Dissentis 614. Starb 636.
2. B. Adalbero I. Märtyrer, † 670.
3. Sanct. Ursiciens I. wird nach 60jähriger Verödung des Klosters durch die Hunnen, im J. 750 gewählt. Später zum Bischof von Chur gewählt, stirbt er im J. 760.
4. Tello, aus den Grafen von Chur, nachheriger Bischof, stirbt 784.
5. Adalbero II. † 791.
6. Azo † 808.
7. Prästans † 818.
8. Agnellus † 836.
9. Dgo oder Hugo † 850.
10. Prunicius † 875.
11. Richard I. † 893.
12. Hermann I. † 915.
13. Waldo später Bischof von Chur stirbt 951.
14. B. Victor, aus den Grafen von Chur, † 980.
15. Erchenbertus, † 993.
16. Ofe von Waldenburg † 1012.
17. B. Adalgott Eremitanus, † 1031.
18. Ulrich von Montfort I. erster gefürsteter Abt 1048, stirbt 1058.
19. Atames stirbt 1083.

20. Ulrich von Montfort II. zuerst Abt von Muri, später Bischof von Chur † 1089.
21. Adam stirbt 1121.
22. Walther I. später Bischof von Chur stirbt 1150.
23. Sanct. Adelgottus II. von Clairvaux, später Bischof von Chur, stirbt 1160.
24. Hugo von Werdenberg † 1180.
25. Walther II. 1203.
26. Albert von Novenzano † 1213.
27. Burchard I. † 1235.
28. Gwalfred von Novano † 1235.
29. Conrad von Lumarins † 1247.
30. Johann von Malderon † 1248.
31. Burchard II. von Heuven, 1248. Hierauf übernahm Antonio de Carmiso, päpstl. Kaplan während 2 Jahren die Verwaltung des Klosters, worauf im J. 1251 erwählt wurde:
32. Heinr. v. Werdenberg, starb 1273.
33. Rud. v. Richenstein, starb 1289.
34. Benedict von Phiesel starb 1295.
35. Nicolaus I. starb 1300.
36. Walther III. Schlegel, starb 1307.
37. Hermann II. starb 1314.
38. Wilhelm von Planezia, resignirt 1326.
39. Jacob I. Buchhorn starb 1331.
40. Martin de Sacco starb 1333.
41. Thüring von Nittinghausen starb 1353.
42. Jacob II. de Planezia starb 1366.
43. Johannes II. de Maladers starb 1370.
44. Johannes III. Benner von Freudenberg, starb 1380.
45. Jacob III. starb 1381.
46. Rudolph II. starb 1387.
47. Johann IV. starb 1401.
48. Conrad Sigler starb 1401.
49. Petrus de Pontaniga, Stifter des Grauen Bundes, stirbt 1439.

50. Nicolaus II. von Marmels stirbt 1448.
51. Johannes V. Uffenport stirbt 1466.
52. Johannes VI. Schönegg, starb 1497.
53. Johannes VII. Brügger starb 1512.
54. Andr. de Fallera starb 1528.
55. Martin II. Winkler, dankt ab im J. 1536.
56. Jodocus, auch Anselm Kreyer stirbt 1538.
57. Leonhard Feurer, dankt ab 1538.
58. Paul Nicolai starb 1551.
59. Lucius Anrich starb 1566.
60. Christian von Castelberg starb 1584.
61. Nicolaus III. Tyron starb 1593.
62. Jacob Bundi starb 1614.
63. Sebastian von Castelberg starb 1634.
64. Augustin Stäcklin starb 1641.
65. Joseph de Sacco starb 1642.
66. Adalbert I. Bridler starb 1655.
67. Adalbert II. de Medels starb 1696.
68. Adalbert III. de Juns starb 1716.
69. Gallus von Florin starb 1724.
70. Marianus von Castelberg gewählt im J. 1724 stirbt 1742.
71. Bernhard Frank von Frankenberg; stirbt 1763.
72. Hieronymus Casanova stirbt 1764.
73. Columban Sozzi, v. Olivone dankt ab 1785.
74. Laurent. Cathoma, stirbt 1801 in seiner Heimath Brigels.
75. Anselm Huonder gewählt 1804, der 58. und letzte Reichsfürst, baute das von den Franzosen im J. 1799 eingeäscherte Kloster wieder auf und starb im J. 1826.
76. Adalgot II. Waller, resignirt im J. 1846.
77. Anselm II. Quinter starb 1858.

Chronik des Monats Juni.

Politisches. Montags, den 7. d. Morgens um 10 Uhr, versammelte sich ordentlicher Weise der diesjährige Gr. Rath. Zu seinem